

Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum (GLM) ; Association des amis du Château de Prangins ; Gesellschaft für das Musikautomaten Museum Seewen (GMS)

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich**

Band (Jahr): **108 (1999)**

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum (GLM)

Zur Eröffnung des Museums Bärengasse überreichte die Gesellschaft für das Schweizerische Landesmuseum dem neuen Haus ein seltenes Schmetterlings- und Insektenbuch: «Dr. Sulzers abgekürzte Geschichte der Insekten» von 1776 (Abb. 12). Wir danken dem Präsidenten, Urs Rohner, dem Vorstand und allen Mitgliedern der Gesellschaft für das wertvolle Exponat, welches die Ausstellung wirkungsvoll bereichert.

Die Exkursion am 23. Oktober 1999 führte über hundert Mitglieder der Gesellschaft nach Einsiedeln. Wir besuchten die neu restaurierte Stiftsbibliothek im Kloster

sowie die weltberühmte Privatbibliothek des Kunsthistorikers Werner Oechslin, welche in einen Neubau umzieht, der nach einem Entwurf von Mario Botta gebaut wird.

Im Landesmuseum hatten die Mitglieder der Gesellschaft die Möglichkeit, an einer Sonderführung in der neuen archäologischen Dauerausstellung teilzunehmen.

Die ordentliche Generalversammlung wurde bereichert durch eine szenische Lesung über «Frauen und Tagebücher», die gemeinsam von Regula Zweifel und der Schauspielerin Susanne Germann präsentiert wurde.

Association des Amis du Château de Prangins

Mme Michelle Schenk, présidente de l'Association depuis 1997, a quitté ses fonctions lors de l'Assemblée générale 1999 tout en restant membre du comité. C'est M. Olivier Vodoz qui a été nommé président à sa place.

Lors de l'Assemblée générale, tenue le 4 mars, une conférence sur «L'époque morave au Château de Prangins» a été présentée par Isabelle Benoît, historienne et guide au Musée.

L'excursion de printemps s'est déroulée au mois de juin et a mené une septantaine de participants du potager de Prangins au Jardin des cinq sens à Yvoire (France), où ils ont été reçus par le baron et la baronne d'Yvoire.

L'Association a soutenu plusieurs manifestations organisées au Château, ainsi que la publication de livres pour les enfants et d'une brochure sur le potager. Elle a également offert deux objets au Musée (fig. 8).

Gesellschaft für das Musikautomaten Museum Seewen (GMS)

Die Generalversammlung vom 16. April 1999 wählte Herrn Georg Hofmeier zum neuen Präsidenten der Gesellschaft und erweiterte den Vorstand um vier Mitglieder.

Die Konstituierung des Vorstandes, Mitgliederwerbung und Vorbereitung der Einweihung des neuen Museums vom März 2000 waren die Hauptgeschäfte des Vorstandes im Berichtsjahr.

Ein Werbekonzept für die Mitgliederwerbung wurde durch den Vorstand diskutiert und gutgeheissen. Mit einer Standaktion wurden am Dorffest von Dornach

durch den Vorstand neue Mitglieder geworben. Erfreulicherweise sind 1999 alle 23 Gemeinden der Bezirke Dorneck und Thierstein als Mitglieder eingetragen.

In Hinblick auf die Eröffnung beschloss der Vorstand die Ausrichtung eines Beitrages an das neue Museum. Die Gesellschaft wird die Planung und Durchführung des zweiten Eröffnungstages übernehmen.

Ein sehr gut besuchter Herbstausflug führte nach Triberg im Schwarzwald, wo sich das neu erweiterte Schwarzwald-Museum befindet, das eine grosse Sammlung mechanischer Musikinstrumente beherbergt.